

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Christoph Samuel John.

John, Christoph Samuel

Tarangambadi, 12.12.1803-31.12.1804

März 1804

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-171868

[illegible]

brz. Landkapadi
infynjazy
memmizyn

[illegible]

Long Hen Kalforn

1804 / 21 March /

2E27: 18

[illegible][illegible]

Manche Menschen hätten ihr eigenes Manifestum
entwerfen wollen in der Form eines Briefes.

In christen Tagen is d' land in Land veel veranderingen
der Eijde, en bang den veranderingen van de Rijn
men siet 14 Rijn in 1 Rijn zamensamen en gelyk
den Lande siet de Eere sponst Kap. Katoed
dyd minnend, en de Rijn de Rijn de Rijn de Rijn
en de Rijn de Rijn de Rijn de Rijn de Rijn de Rijn

Stuß nun meine Andacht ergötzt aber ich habe noch
ihlthum sammt dem Hlthm maffen, vider, vider, vider
manumet dabyr lassen werden.

Geistlich ist die Eigne mühen und die Hlthm das fuge
mit dem Hlthm und die Hlthm mit dem Hlthm
aufgezeigt und die Hlthm fuge werden.

Und die Hlthm die Hlthm die Hlthm die Hlthm
die Hlthm die Hlthm die Hlthm die Hlthm
die Hlthm die Hlthm die Hlthm die Hlthm
die Hlthm die Hlthm die Hlthm die Hlthm

11. Mart. Die Hlthm die Hlthm die Hlthm die Hlthm
die Hlthm die Hlthm die Hlthm die Hlthm
die Hlthm die Hlthm die Hlthm die Hlthm
die Hlthm die Hlthm die Hlthm die Hlthm

Die Hlthm die Hlthm die Hlthm die Hlthm
die Hlthm die Hlthm die Hlthm die Hlthm
die Hlthm die Hlthm die Hlthm die Hlthm
die Hlthm die Hlthm die Hlthm die Hlthm

12. Mart. Die Hlthm die Hlthm die Hlthm die Hlthm
die Hlthm die Hlthm die Hlthm die Hlthm
die Hlthm die Hlthm die Hlthm die Hlthm
die Hlthm die Hlthm die Hlthm die Hlthm

[illegible]

unsern das West- und Ost-Indien-Handelsgeschäft zu beleben und
Fähigkeit zu erlangen, um das für uns neue Gebiet zu betreten
zu können, das wir uns als unsern Lebensraum annehmen.

Am 1. Juli des Jahres wurde ein sehr feierliches Fest
gehalten, um die Ankunft des neuen Gouverneurs zu feiern.
Es kam eine große Anzahl von Gästen, darunter
viele Geistliche. Der Kaiser und seine Minister
nahmen an der Feier teil. Die Festlichkeiten
wurden mit großer Pracht und Aufwand
abgehalten. Die Gäste wurden in
den besten Räumen des Palastes
untergebracht.

Der Kaiser empfing die Gäste
in der großen Halle des Palastes.
Die Gäste wurden in
den besten Räumen des Palastes
untergebracht.

Der Kaiser empfing die Gäste
in der großen Halle des Palastes.
Die Gäste wurden in
den besten Räumen des Palastes
untergebracht.

Der Kaiser empfing die Gäste
in der großen Halle des Palastes.
Die Gäste wurden in
den besten Räumen des Palastes
untergebracht.

Der Kaiser empfing die Gäste
in der großen Halle des Palastes.
Die Gäste wurden in
den besten Räumen des Palastes
untergebracht.

Der Kaiser empfing die Gäste
in der großen Halle des Palastes.
Die Gäste wurden in
den besten Räumen des Palastes
untergebracht.

Der Kaiser empfing die Gäste
in der großen Halle des Palastes.
Die Gäste wurden in
den besten Räumen des Palastes
untergebracht.

mit einander spitzeln, als wenn sie mit dem Lande umzugehen
sollten und den Knechten mit dem Ockerfidei über 1 Fuß hoch zu
den Knechten gegen einander lang bringen, dadurch ist die
Vollständigkeit der Knechte zu sehen. Ob es bloß weil
der Paarmann aus der Hand ist nicht bekannt. Man darf sich
der letzteren Knechte nicht fürchten, sondern abwarten, bis sie
imstande sind, sich zu wehren und sich selbst zu helfen.
Land. Die Mängel der Knechte mit L. Knechte ist das ganze
Land nicht mehr so gut ist.

Die Knechte sind sehr feig und Land nicht.
In der Knechte Knechte ist das Mangel der Knechte
Vollständigkeit der Knechte ist das Papst Knechte man sich zu
Knechte ist die Knechte mit dem Knechte und was für Knechte
In der Knechte ist die Knechte ist das Knechte Knechte
ist das Knechte ist das Knechte ist das Knechte Knechte

Am 4ten Apr. Gott segne, ich bin in der Knechte Knechte
und die Knechte ist die Knechte Knechte Knechte Knechte
Knechte Knechte Knechte Knechte Knechte Knechte Knechte
Knechte Knechte Knechte Knechte Knechte Knechte Knechte

Am 5ten Apr. Gott segne, ich bin in der Knechte Knechte
Knechte Knechte Knechte Knechte Knechte Knechte Knechte
Knechte Knechte Knechte Knechte Knechte Knechte Knechte
Knechte Knechte Knechte Knechte Knechte Knechte Knechte
Knechte Knechte Knechte Knechte Knechte Knechte Knechte
Knechte Knechte Knechte Knechte Knechte Knechte Knechte
Knechte Knechte Knechte Knechte Knechte Knechte Knechte

Am 6ten Apr. Gott segne, ich bin in der Knechte Knechte
Knechte Knechte Knechte Knechte Knechte Knechte Knechte
Knechte Knechte Knechte Knechte Knechte Knechte Knechte
Knechte Knechte Knechte Knechte Knechte Knechte Knechte
Knechte Knechte Knechte Knechte Knechte Knechte Knechte
Knechte Knechte Knechte Knechte Knechte Knechte Knechte
Knechte Knechte Knechte Knechte Knechte Knechte Knechte